



Getty Images

## Ägypten vereinigt sich mit dem Iran und erfüllt eine Bibelprophezeiung

Der erste Teil unserer Prophezeiung über Ägypten hat sich jetzt erfüllt!

- Gerald Flurry
- [01.01.2014](#)

Im August gab es eine dramatische, weitreichende Veränderung im Nahen Osten. Und diese war *prophezeit*. Doch trotz des Ausmaßes dieser Entwicklung schienen sich führende Politiker in Amerika und der westlichen Welt dessen im Allgemeinen meist nicht bewusst zu sein. Jene Wenigen, die das wahrnahmen, redeten nicht viel darüber oder hatten wenig Bedeutsames zu sagen.

Aber die Wahrheit ist, dieses Ereignis wird den Verlauf der Geschichte ändern.

Ägypten befand sich seit mehr als 30 Jahren im Frieden mit Israel – seit 1978, als der ägyptische Präsident Anwar Sadat und der israelische Premierminister Menachem Begin das Camp David Abkommen von 1978 geschlossen hatten. Während der letzten 20 Jahre habe ich die Prophezeiung in Daniel 11 erklärt, die besagt, dass Ägypten zum radikalen Islam fallen und sich mit dem Iran verbünden würde, sein Friedensabkommen mit Israel aufgeben und sich zu einem gewalttätigen Feind von Israel und der Vereinigten Staaten entwickeln würde.

Im August erfüllte sich diese Prophezeiung voll und ganz! Es ist jetzt Realität!

Ägypten und der Iran *sind* nun Verbündete. Ägypten, die größte arabische Nation im Nahen Osten – eine Nation mit militärischen Mitteln im Wert von mehreren Milliarden Dollar – ist nun mit dem führenden staatlichen Unterstützer des internationalen Terrorismus verbündet.

Was bedeutet dies für den Nahen Osten *und* für die gesamte Welt? Dies ist die neue Realität, ob sie uns gefällt oder nicht.

Aber das ist nicht alles. Es gibt ein weiteres Problem, das die Situation noch mehr verschlimmern wird. Ägypten ist nur *Teil* einer riesigen, verheerenden Prophezeiung, die sich im Nahen Osten entfaltet.

Der Iran und Ägypten haben sehr viel damit zu tun, Libyen und Äthiopien in dieses radikale islamische Lager hineinzuzerren!

Auch das ist hier in Daniel 11 prophezeit. In dieser Schlüssel-Prophezeiung zeigt uns Gott sehr genau, was im Nahen Osten geschieht – aber nur Wenige sind bereit, Gott Gehör zu schenken.

Wir sollten jedoch darauf achten, weil die Nahostpolitik der westlichen Welt einige schwerwiegende Konsequenzen haben wird. Zunächst wird die Erfüllung dieser Daniel-11-Prophezeiung mit Sicherheit bewirken, dass die Benzinpreise emporschnellen. Aber wir werden auch Ereignisse in dieser Region sehen, die den 3. Weltkrieg entfachen!

## Libyen und Äthiopien sind die nächsten

In Daniel 11, 40 lesen wir: „Und *zur Zeit des Endes* [das heißt, kurz vor Jesu Christi Wiederkunft] wird sich *der König des Südens* mit ihm messen, und *der König des Nordens* wird mit Wagen, Reitern und vielen Schiffen gegen ihn anstürmen und wird in die Länder einfallen und sie überschwemmen und überfluten.“ Verschiedene andere biblische Prophezeiungen zeigen, dass der „König des Nordens“ eine von Deutschland angeführte europäische Macht sein wird – eine moderne

Auferstehung des Heiligen Römischen Reichs. Dieses europäische Imperium wird gewaltige Macht – „starke Schiffe“ – gegen den König des Südens aufbringen. Der König des Südens, wie wir in unserer kostenlosen Broschüre mit diesem Titel erklären, ist der Iran und der radikale Islam. Dieser Vers beschreibt die *Unterwerfung des Iran* durch diese europäische Macht!

Dieses Ereignis könnte in Kürze stattfinden. Somit steht *ein weiterer* großer Wandel im Geschichtsverlauf des Nahen Ostens, Europas *und* der Welt bevor. Dies sind furchteinflößende Prophezeiungen, deren wir uns alle bewusst sein müssen, und sie werden das Leben jeder einzelnen Person auf Erden in sehr kurzer Zeit beeinflussen.

Aber beachten Sie die Verse 42 und 43. Diese dramatischen Verse sagen uns, was dann als nächstes im Nahen Osten zu erwarten ist: „Und er wird seine Hand ausstrecken nach den Ländern und Ägypten wird ihm nicht entrinnen, sondern er wird Herr werden über die goldenen und silbernen Schätze und über alle Kostbarkeiten Ägyptens ...“ Beachten Sie, wie der *Schwerpunkt* auf Ägypten liegt.

Der nächste Teil der Schriftstelle ist fast wie ein Nachsatz: „... Libyer und Kuschiter (Äthiopier) werden ihm folgen müssen.“ Libyen und Äthiopien (Eritrea mit eingeschlossen) werden im Gefolge dieses Königs des Nordens, der von Deutschland angeführten europäischen Macht, sein.

Der Schwerpunkt hier in den Versen 42 und 43 liegt auf Ägypten – dann haben wir Libyen und Äthiopien. Dies zeigt, dass Ägypten die große Eroberung ist! Es *ist* die *WAHRE* Macht hinter Libyen und Äthiopien, was darauf hinweist, dass es *eine drastische Einflussnahme beim Überschwenken jener zwei Nationen in das iranische Lager haben wird*.

Wir müssen die enorme Auswirkung begreifen, die ein *mit dem Iran kooperierendes Ägypten* im Nahen Osten und sogar global haben wird. Diese iranisch-ägyptische Achse wird das Spiel im Nahen Osten verändern – *vor allem in Libyen und Äthiopien*.

Einfach ausgedrückt bedeutet dies, dass wir erwarten können, dass Ägypten – mit der Hilfe des Iran – Libyen und Äthiopien in das iranische Lager führen wird!

Dies ist sehr beunruhigend wegen der Macht, die Ägypten hat. Jahrelang hat Amerika Ägypten militärische Hilfe im Wert von *Milliarden und Abermilliarden* Dollars gegeben. Die Ägypter werden ihre ungeheure Militärmacht mit Sicherheit dazu verwenden, um einen Großteil des Nahen Ostens zu bewegen, zum Iran zu schwenken.

*Barnes' Notes* sagt folgendes über diesen Passus: „Eine Eroberung von Ägypten war an sich schon fast eine Eroberung von Libyen und der Äthiopien.“ Das ist haargenau richtig! Das eigentliche Machtzentrum hier ist Ägypten. Der Iran und Ägypten arbeiten zusammen, um Äthiopien und Libyen in dieses vom Iran geführte Lager des „Königs des Südens“ einzubringen – und sie werden mit großer Gewalt vorgehen! Sie sind sehr gut darin, Gewalt hervorzurufen.

Sogar dieser Kommentar versteht dies – aber Amerikas Entscheidungsträger verstehen es nicht. In der Tat, während Ägypten und der Iran sich weiter annähern und Äthiopien und Libyen in ihr Lager ziehen – während sie Israel sogar offen bedrohen und einige der schlimmsten Gräueltaten begehen, die jemals in Ägypten begangen wurden – unterstützen die USA weiterhin Ägypten. Washington handelt so, als ob es keinerlei Kenntnis von jenen schrecklichen Geschehnissen hätte. Es gewährt Ägypten sogar weiterhin militärische Unterstützung (das Geld muss es sich im Grunde genommen *zuerst von China borgen!*). Ägypten beginnt wahrlich damit, seinen Einfluss ringsum geltend zu machen, und es hat das Militär, um es zu realisieren – ein Militär, das die Amerikaner bezahlt haben!

Amerika war überaus hilfreich dabei, Hosni Mubarak zu entmachten. Die USA hätten Hosni Mubarak unterstützen sollen. Ich sage Ihnen, ihn zu entfernen war ein *schwerwiegender Fehler*, den die Entscheidungsträger von beiden politischen Parteien in den USA nicht wirklich verstehen. Sie begreifen einfach nicht, wie die Dinge im Nahen Osten laufen.

## Ägyptens Transformation ist abgeschlossen

Die Ereignisse in Ägypten vom August beobachtend, schrieb die Jerusalem Post-Kolumnistin Caroline Glick einen der besorgniserregendsten Artikel, die Sie je gelesen haben könnten. „Am Sonntag [12. August] vollendete der neue Präsident Mohammed Mursi Ägyptens Transformation in einen Islamistischen Staat“ (16. August; Hervorhebung von mir).

Glick nahm Bezug auf die Entlassung der ägyptischen Militärschuppe durch Präsident Mursi, welche seine einzig wirkliche Opposition im Land war, und die er durch Muslimbruderschaft- Loyalisten ersetzte – und anschließend tat er dasselbe mit allen Herausgebern der staatseigenen Medien.

Die radikale terroristische Muslimbruderschaft übt nun die Kontrolle über Ägypten aus! Und wenn man bedenkt, die Mitglieder beider politischen Parteien Amerikas verhalten ihr dazu!

„Mursi verlieh sich selbst die völlige Kontrolle über den Entwurf von Ägyptens neuer Verfassung“, fuhr Glick fort. Zur Erklärung zitierte sie Israels ehemaligen Botschafter in Ägypten, dass mit diesen Maßnahmen „Mursi jetzt diktatorische Vollmachten innehat, die jene des vormaligen Präsidenten Hosni Mubarak bei weitem übertreffen.“

Wenn Sie dachten, dass Mubarak übel war, *warten Sie, bis Sie Mursi in Aktion sehen*.

In den ersten Monaten des Jahres 2011, als die Ägypter protestierten und die westliche Welt selbstgerecht den Rücktritt Mubaraks forderte, warnte die *Posaune* – basierend auf Daniels Prophezeiung – dass dies der schlimmste Fehler sei, den die Vereinigten Staaten machen könnten. *Aber niemand hörte zu. Wer hört heute auf Gott und auf das, was er prophezeit – auf den Gott der Bibel, der uns vor all diesem Leiden bewahren will?*

„Dies ist ein Staatsstreich“, beklagte der Nahostexperte Barry Rubin. „Mursi ist an keine Verfassung gebunden. Er kann tun, was ihm gefällt, solange ihn niemand stoppt, und der einzige Kandidat, das Militär, schwindet schnell, viel schneller als sogar wir Pessimisten vorhergesagt hätten“ (PJmedia.com, 11. August).

Haben Sie einige der Abscheulichkeiten gesehen, die unter Mohammed Mursi begangen wurden? Ägyptens neue Regierungsspitze zerstört die Pressefreiheit und geht sogar soweit, einige ihrer Gegner zu kreuzigen! (siehe unten: „Eine schockierend rasche Radikalisierung“). Das ist ein schwarzer, düsterer Albtraum! Das ist so schaurig, dass Sie überhaupt nicht erwarten würden, dass so etwas in diesem Zeitalter *geschieht*. Aber es geschieht heute in Ägypten!

Und Amerika half dies herbeizuführen – aber wir reden nicht gerne darüber, aus naheliegenden Gründen.

Der restliche Nahe Osten wird von diesen Geschehnissen erschüttert. Auch Saudi-Arabien leistete Millionen von Dollars an Hilfszahlungen für Ägypten, wollte aber Hosni Mubarak im Amt halten. Völker und Nationen haben große Angst vor den Geschehnissen in Ägypten, wo diese Nation jetzt von einem mächtigen Iran unterstützt wird. Es birgt eine Menge todbringender Gefahren, die Amerika schlichtweg nicht sehen will, und wir handeln weiterhin so, als ob im Nahen Osten nichts geschehen wäre. Dieses Ausmaß an Ignoranz ist beinahe unglaublich!

„Ägypten wird sicher versuchen, seine islamische Revolution in andere Ländern zu exportieren“, warnte Glick. *Absolut richtig*. Das ist genau das, was geschehen wird – und es ist genau das, was prophezeit ist: Ägypten wird seine Revolution nach Libyen und Äthiopien exportieren. Dies ist bereits in vollem Gange in Libyen. Aber die Radikalen in Ägypten wollen sicherstellen, dass es so geformt und gestaltet wird, um in ihren Plan zu passen.

All dies geschieht entlang des Roten Meeres und des Mittelmeers, die zu den wichtigsten Handelsrouten der Welt zählen. Wenn Sie glauben, dass Ihre Benzinpreise nicht steigen werden, dann werfen Sie besser einen genauen Blick darauf, was im Nahen Osten vor sich geht.

„In Anbetracht von Mursi's Islamisierung Ägyptens ist der erstaunliche Optimismus der USA ein Beispiel dafür, was an der heutigen US-Nahostpolitik falsch und gefährlich ist“, schrieb Glick. Kann irgendetwas vernunftgemäß anderer Meinung sein?

Frau Glick *lebt* in Israel und sie weiß, wiegefährlich es jetzt ist.

## Ein Abkommen ist gefährdet

Während all diese Ereignisse eintraten, bewegte Ägypten zeitgleich sein Militär auf die Sinaihalbinsel, die an Israel grenzt. Dies war keine unbedeutende Gebärde.

In den späten 1970er Jahren forderte Amerika Israel nachhaltig dazu auf, den Sinai an Ägypten zurückzugeben. Israel stimmte zu, allerdings nur unter der Bedingung, dass Ägypten ein formelles Friedensabkommen akzeptierte. Ägypten tat es. Ratifiziert im Jahr 1978 in Camp David, war das ägyptisch-israelische Friedensabkommen die Grundlage des Friedens, der seither zwischen Israel und Ägypten existierte – mehr als 30 Jahre lang.

Jetzt ist dieses Friedensabkommen zerbrochen. Ägyptens Aufstellung von Panzerformationen in der entmilitarisierten Zone der Sinai-Wüste – direkt an der israelischen Grenze – verstößt unmittelbar gegen das israelisch-ägyptische Friedensabkommen.

*Wir wussten, dass dieses Versprechen gebrochen würde – weil es die Prophezeiung so sagt.*

Der jüdische Staat, Amerikas wichtigster Verbündeter im Nahen Osten, befindet sich in großen Schwierigkeiten. Es ist sehr unglücklich mit Amerika, und dass zu Recht. Die USA meinten, dass sie schnell eingreifen und helfen müssten, „Diktator“ Hosni Mubarak aus dem Amt zu jagen. Die traurige Wahrheit ist, die USA machten denselben Fehler, den sie im Jahr 1979 mit dem Iran gemacht hatten, nämlich Schah Pahlewi zu stürzen und die islamische Revolution an die Macht zu bringen. Jetzt sind es die Ägypter, und Amerika half, dass sich alles so ereignete.

Ägyptens Transformation in einen radikalen Islamisten-Staat hat auch weitreichende Folgen für Amerika. „Die USA sind gegen Unterbrechungen der Schifffahrtswege im Suez Kanal viel verwundbarer als Israel es ist“, erklärte Glick. Ja, Ägypten kontrolliert den Suez Kanal, und es kann das Öl sehr hoch besteuern oder so ziemlich alles machen, was es will. Das verheißt nichts Gutes für die Vereinigten Staaten.

In Anbetracht der Macht Ägyptens – und die Tatsache, dass all seine Ressourcen jetzt dem führenden staatlichen Unterstützer des internationalen Terrorismus zur Verfügung stehen – was denken Sie, wie sich das auf Israel und Amerika auswirken wird? Ägypten und der Iran können *leicht* ihren Terrorismus exportieren. Sie besitzen bereits chemische und biologische Waffen – und bald wird der Iran eine Atombombe haben. Diese Welt befindet sich in einem schrecklichen Dilemma!

In Amerika war Wahlkampfzeit. Viele Menschen äußerten sich so als ob sie glaubten, dass ein bestimmter Kandidat oder eine bestimmte politische Partei, ins Amt gewählt, Amerika retten könnte. Aber die Realität ist, keine politische Partei kann uns vor einer nuklearen Katastrophe, über die wir keine Kontrolle haben, oder vor vielen *anderen* Schwierigkeiten retten, mit denen Amerika konfrontiert ist. Nur Gott kann das tun!

## Eine erfüllte Prophezeiung

In einem Mitarbeiterbrief vom Januar 2006 schrieb ich: „Wir haben seit Jahren gesagt, dass Ägypten ein Freund des Westens gewesen ist, aber wegen dieser Prophezeiung [Daniel 11, 42] sagten wir auch, dass sich das ändern könnte. ... Sowie die Muslimbruderschaft populärer wird, wird sie ihre Verbindungen zu islamischen Kräften überall in der Region stärken – besonders mit dem Iran. ... Achten Sie darauf, wie sich Kairo von Amerika distanzieren wird. Sollte die Muslimbruderschaft jemals die Kontrolle gewinnen, gibt es keinen Zweifel daran, dass ein starkes Bündnis zwischen dem Iran und Ägypten errichtet wird.“

Das ist eine erfüllte Prophezeiung.

Beginnen Sie zu erkennen, wie die in Daniel 11 beschriebenen Ereignisse jetzt in Erfüllung gehen? Diese Prophezeiung ist entscheidend für Ihr Leben. Sie handelt vom König des Nordens und vom König des Südens, die in einem Krieg aufeinanderprallen, und der König des Nordens gewinnt und unterwirft Ägypten, Libyen und Äthiopien. Vers 44 zeigt, wie dieser Krieg auf andere Nationen übergreifen wird: Der König des Nordens wird aufgrund von Nachrichten aus dem Norden und dem Osten nervös werden – wegen der Reaktionen Russlands und Chinas. Er wird sich dann in Bewegung setzen und dieser asiatischen Horde entgegentreten.

Können Sie das verstehen? Die Ereignisse in Ägypten stürzen uns in einen großen Weltkrieg!

Daniel 12, 1 prophezeit, dass dieser Konflikt die schlimmste Leidenszeit hervorrufen wird, die es jemals auf Erden gab.

Aber es gibt auch Hoffnung und Schönes in dieser Prophezeiung. Der Abschnitt von Daniel 11, 40 bis zum Ende des Buches in Daniel 12, 13 ist alles eine Vision. Diese Geschehnisse ereignen sich unmittelbar vor dem Kommen des Messias. Und es endet alles mit der Ankunft des Messias! Das sind die besten Nachrichten, die diese Welt jemals gehört hat oder jemals hören wird. Vor allem müssen wir das tief verstehen!

Diese Prophezeiung besagt auch, dass jene, die mithelfen, diese Nachricht an die Welt zu verkünden, wie die Sterne leuchten werden für immer und ewiglich! (Daniel 12, 3).

Das könnten Sie sein – wenn Sie sich Gott unterordnen und sein Endzeit-Werk unterstützen.

Was für eine Vision! Wenn wir Gottglauben und ihm helfen, sein Werk zu tun, Viele zur Gerechtigkeit weisen, dann wird Gott uns auf eine Weise belohnen, deren bloße Vorstellung schwer zu fassen ist! ■